



**Motor aus- und einbauen
(300 01)
(Wagen mit Luftfederung)**

Bremen, den 1.9.1960

Motor ausbauen

1. Motorhaube öffnen, Kotflügel und Maske des Fahrzeuges mit Schutzbezug abdecken.
2. Motorhaube abbauen (Abb. 1) (siehe auch KD-Rundschreiben PKW 2/50-64/1).
3. Kühler ausbauen (siehe KD-Rundschreiben PKW 2/15/16/1).
4. Minuskabel von Batterie abklemmen.
5. Befestigungsmuttern des Flansches der vorderen Auspuffleitung vom Auspuffkrümmer abschrauben (Abb. 2).
6. Kabel von Lichtmaschine abklemmen (Abb. 3).

Kabel	Farbe	Klemme
1 =	schwarz	DF
2 =	braun	D-
3 =	rot	Entstörkondensator *
4 =	Isol. Massekabel	Lichtmasch.-Regler

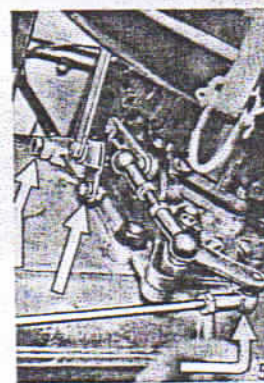
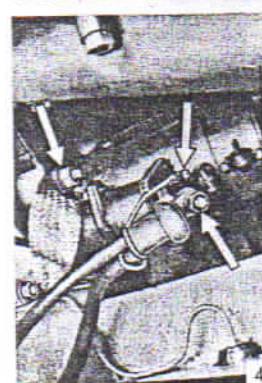
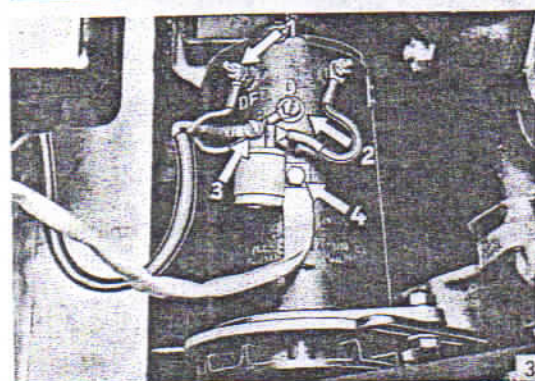
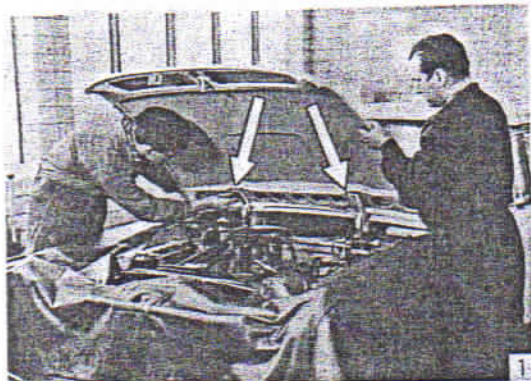
* Bis Wagen

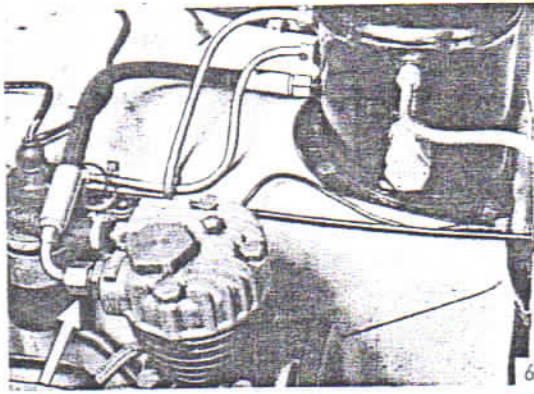
Ab Wagen

Entstörkondensator versetzt
(- sitzt jetzt beim Regler)

7. Kabel und Motormasseband vom Anlasser abklemmen (Abb. 4). Hierzu Befestigungsmutter des Anlassers am Zwischengehäuse abschrauben.
8. Rückholfeder für Gasgestänge von Halteblech an Spritzwand aushängen. Sicherungsbügel für Kugelkopf des Gasgestänges abnehmen und Gasgestänge vom Zwischenhebel abziehen (Abb. 5).

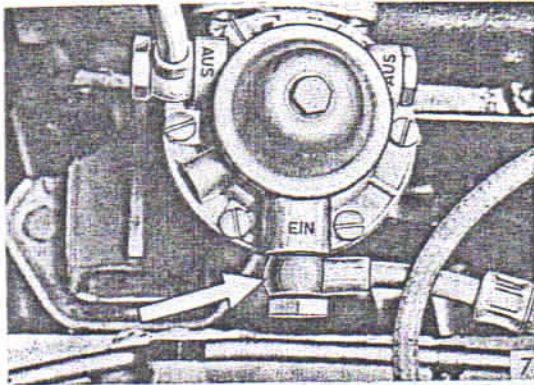
Starterzug abbauen (Abb. 5).





9. Befestigungsschellen der Wasserrohre (Heizungsrohre) links vorn u. rechts hinten lösen und Wasserrohre von Gummischläuchen abziehen.

Luftleitung vom Luftpresser abbauen (Abb. 6).



10. Kapillarrohr für Fernthermometer von Thermostat losnehmen.
Befestigungsschellen vom Zylinderkopf lösen, dabei Kabel zum Kondensator (Zündspule) abklemmen und Leitung für Fernthermometer vom Zylinderkopf abnehmen.

11. Kraftstoffleitung von Kraftstoffförderpumpe abbauen (Abb. 7).

12. Hochspannungskabel von der Zündspule zum Zündverteiler aus Verteilerkappe herausziehen. Niederspannungskabel vom Verteiler abklemmen.
Verteilerkopf mit Kabelsatz abnehmen.

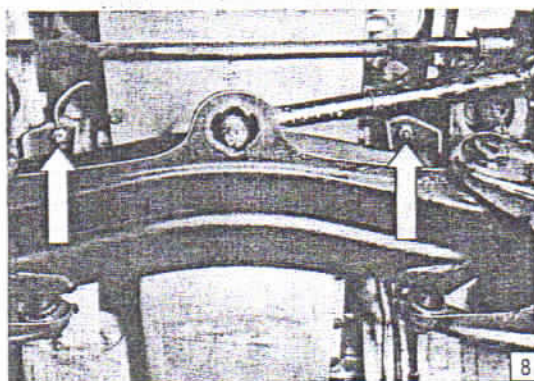
13. Kabel zum Öldruckschalter trennen.

14. Kupplungsleitung trennen, dabei herauslaufende Flüssigkeit in geeignetem Behälter auffangen.
Achtung! Flüssigkeitsbehälter läuft ganz leer.

15. Sicherungsbügel von Kugelkopf der unteren Schaltstange (Getriebe) am Winkelhebel lösen, dann untere Schaltstange abbauen.

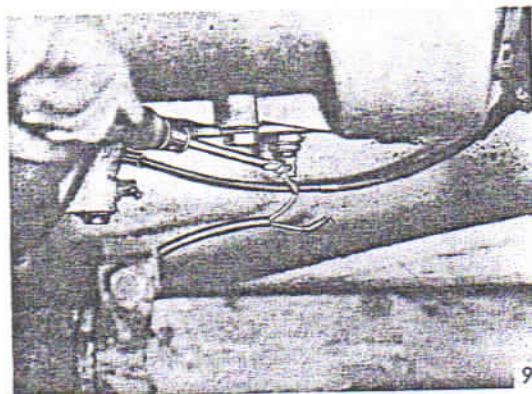
16. Zug- und Druckkabel für Wählbewegung am linken Radkasten abbauen, danach Kugelpfanne vom Schaltröhr losnehmen.

17. Motor an Kran oder Hebevorrichtung aufhängen! (Motorbefestigung siehe Abb. 12 + 13)



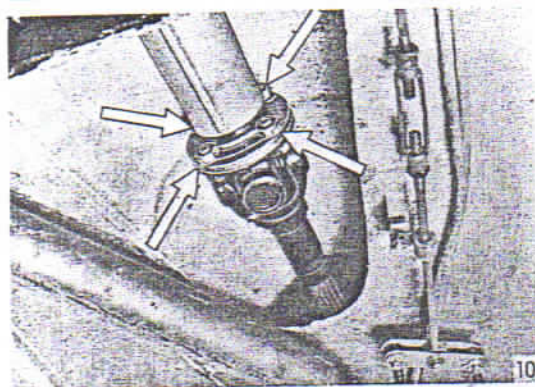
18. Befestigungsschrauben der vorderen Motoraufhängung vom Vorderachsträger abschrauben (Abb. 8).

19. Kabel für Rückfahrscheinwerfer von Rückfahrlichtschalter am Getriebegehäuse abklemmen (Abb. 9).

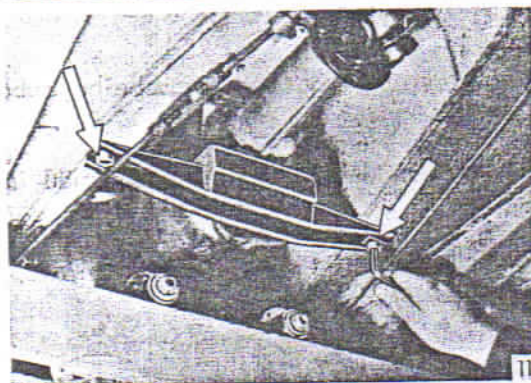


20. Sicherungsbleche der Befestigungsschrauben am Mitnehmerflansch des Getriebes aufbiegen, Muttern abschrauben und Befestigungsschrauben herausziehen (Abb. 10).

Kardanwelle gegebenenfalls mittels Gummihammer vom Getriebeflansch lösen.



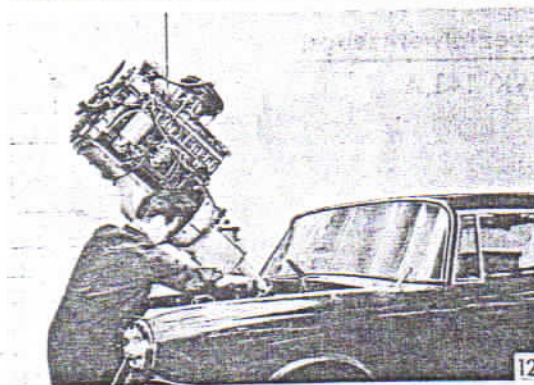
21. Getriebe ggf. von unten abstützen und hintere Motor-aufhängung vom Bodenblech abbauen (Abb. 11).

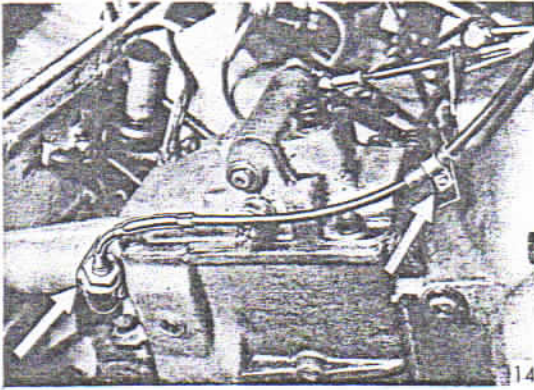


22. Motor mit Getriebe aus Wagen herausheben.
Anheben mit Seil (Abb. 12)
oder
Motorhebevorrichtung WK 143 A (Abb. 13).

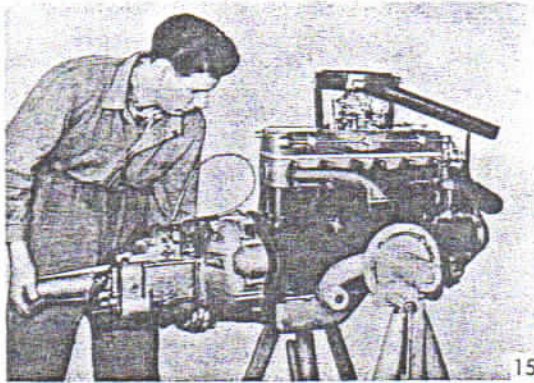
Achtung!

WK 143 A muß nach Abb. 16, Seite 4, geändert werden. - Das Sicherungsseil wird an der linken Motor-aufhängung befestigt.





23. Welle für Tachometerantrieb vom Getriebe und Zwischengehäuse abbauen (Abb. 14).



24. Zur weiteren Instandsetzung Motor in Montagebock aufnehmen und Anlasser abbauen.

25. Getriebe vom Motor abflanschen (Abb. 15).

26. Kupplung von Schwungscheibe abbauen (siehe KD-Rundschreiben PKW 2/31/1).

Der Einbau des Motors ist sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge durchzuführen.

Nach erfolgtem Einbau des Motors Kupplung entlüften und einstellen. (Siehe KD-Rundschreiben PKW 2/08/10/2)

Spezialwerkzeuge:

WK 143 A

